

Touristische Attraktion im Großraum Fulda

Monte Kali

Im Kaliwerk Neuhof-Ellers werden Rohsalze gewonnen, aus denen hochwertige kalium- und magnesiumhaltige Düngemittel hergestellt werden. Dabei werden moderne Produktionsverfahren angewandt. Der nicht verwertbare Teil der Rohsalze wird üblicherweise aufgehaldet, so auch in Neuhof. Die Halden unterliegen strengen Umweltauflagen, deren Einhaltung behördlich überwacht wird. Die Rückstandshalde des Werkes hat sich in den vergangenen Jahren zu einer touristischen Attraktion im Großraum Fulda entwickelt. Von den Menschen in Neuhof und Umgebung „Monte Kali“ genannt, ist der weithin sichtbare Rückstandsberg nicht nur Teil der Kaliproduktion, sondern auch Veranstaltungsort geworden. Jährlich pilgern mehrere tausend Menschen in Gruppen, unter fachlicher Begleitung eines Haldenführers, auf das Plateau des künstlichen, 200 Meter hohen „Berges“. Dort erwartet sie ein neun Meter hohes Kreuz, das 1995 errichtet wurde und nachts beleuchtet ist. Auf dem Haldenplateau veranstaltet das Werk zusammen mit dem Bergmannsverein „Glückauf“ Neuhof 1907 e.V. unter dem Motto „music on top“ einmal pro Jahr ein Open-Air-Konzert. Außerdem bildet das Haldenplateau eine besondere Kulisse im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Nacht der Poesie“ und zieht hunderte Literatur- und Lyrikbegeisterte in den Bann.

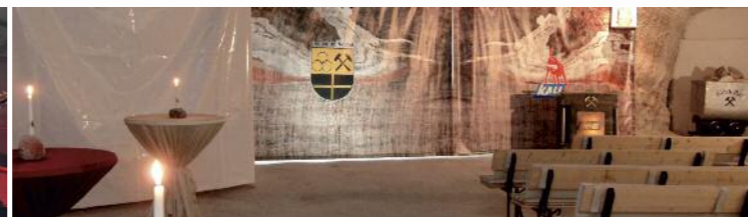


Trauung mit Tiefgang

Ihre Hochzeit – ein ganz besonderes Erlebnis

Wer den Bund für's Leben schließen will – für den bietet das Kaliwerk Neuhof-Ellers seit einigen Jahren etwas Besonderes: eine individuelle Trauung in gut 500 Meter Tiefe. Die Mannschaft des Grubenbetriebs hat unter Tage in Schachtnähe einen besonderen Raum geschaffen, der als offizielle Außenstelle des Standesamtes Neuhof firmiert und eine ganz besondere Atmosphäre bietet. Vom Kali- und Steinsalz gemaserte Seitenwände (Stoß), ein beleuchtetes Pult aus Salz, indirekte Beleuchtung und Kerzenschein bilden den stimmungsvollen Rahmen für eine ganz besondere Trauung – und genügend Platz für Gäste ist obendrein vorhanden.

Interessierte können sich direkt an das Kaliwerk unter Telefon 06655 81-0 oder per E-Mail unter kaliwerk.neuhof@kali-gmbh.com wenden.



K+S KALI GmbH Werk Neuhof-Ellers
Am Kaliwerk 6 · 36119 Neuhof
Telefon 06655 81-0 · Telefax 039 06655 81-1009
kaliwerk.neuhof@kali-gmbh.com
www.kali-gmbh.com

**Kaliwerk
Neuhof-Ellers –
Partner der Region**



Kaliwerk Neuhof-Ellers – Partner der Region

Das Werk Neuhof-Ellers ist mit seinen rund 750 Beschäftigten, darunter etwa 45 Auszubildende, einer der wichtigsten regionalen Arbeitgeber. Die Kaliproduktion bringt eine stabile Wertschöpfung in die Region. Als Partner der Region vergibt das Werk regelmäßig Aufträge für Zulieferungen und Dienstleistungen an Betriebe des Umlandes und bietet somit die wirtschaftliche Basis für eine Vielzahl von regionalen Arbeitsplätzen. Sein gesellschaftliches Engagement gilt sozialen Einrichtungen, Verbänden und Vereinen in der Region.

Neuhof-Ellers ist der südlichste Produktionsstandort der K+S KALI GmbH in Deutschland. Aufgrund seiner einzigartigen Lagerstätte kann es Düngemittelspezialitäten auf Basis der geförderten kalium- und magnesiumhaltigen Rohsalze produzieren. Im Verbund der deutschen Produktionsstandorte wird es deshalb auch „Spezialitäten-Werk“ genannt. Mit seiner zentralen Lage inmitten Europas hat der Standort einen großen Vorteil u.a. für die Versorgung der wichtigen europäischen Agrarmärkte. In Neuhof entstand die weltweit erste umweltfreundliche ESTA-Produktionsanlage (ESTA = Elektrostatisches Trennverfahren), die eine trockene und somit salzwasserfreie Trennung des Rohsalzes und Kieserit-Herstellung ermöglicht.

Kennzahlen Kaliwerk Neuhof-Ellers (Stand 2011)

Schachtteufung	ab 1906 / 1912
Förderbeginn	1910 / 1921
Stilllegung	1926
Wiederaufnahme der Produktion	1954
Weltweit erste ESTA-Anlage	1974
Förderleistung	4 Mio. t/Jahr
Mitarbeiter	750
davon Auszubildende	45

Die K+S KALI GmbH

Innerhalb der K+S Gruppe betreut die K+S KALI GmbH das Arbeitsgebiet Kalium- und Magnesiumprodukte. Das Unternehmen gewinnt in seinen Produktionsstandorten in Deutschland (7 Standorte mit 6 Bergwerken) kalium-, magnesium- und schwefelhaltige Salze und produziert aus ihnen eine breite Palette von hochwertigen Erzeugnissen für die Bereiche Landwirtschaft, Industrie, Healthcare und Food. Mit einer jährlichen Produktionsleistung von bis zu 7,5 Mio. Tonnen Ware ist die K+S KALI GmbH einer der führenden europäischen Hersteller und ein bedeutender Kaliproduzent weltweit. Das Unternehmen beschäftigt rund 8.000 Mitarbeiter.



Die K+S Gruppe

K+S gehört weltweit zur Spitzengruppe der Anbieter von Standard- und Spezialdüngemitteln. Im Salzgeschäft ist K+S mit Standorten in Europa sowie Nord- und Südamerika der führende Hersteller der Welt. K+S bietet ein umfassendes Leistungsangebot für Landwirtschaft, Industrie und private Verbraucher, das in nahezu allen Bereichen des täglichen Lebens Grundlagen für Wachstum schafft. Weltweit beschäftigt die K+S Gruppe mehr als 14.000 Mitarbeiter. K+S – der Rohstoffwert im deutschen Aktienindex DAX – ist an allen deutschen Börsen notiert (ISIN: DE000KSAG888, Kürzel: SDF).

Bergbau

Die Grube ist über zwei Schächte mit der Tagesoberfläche verbunden. Am Förderschacht Neuhof, unmittelbar am westlichen Ortsrand von Neuhof, befinden sich die Fabrikations- und Verladeanlagen. Der Schacht Ellers mit der Infrastruktur für den Bergwerksbetrieb liegt 2 km westlich davon. Der Grubenbetrieb versorgt die Fabrik mit dem benötigten Rohsalz – bis zu 4 Mio. Tonnen im Jahr. Das Bergwerk hat eine Ausdehnung von 11 Kilometern in Nord-Süd-Richtung und 8 Kilometern in Ost-West-Richtung. Damit entspricht es fast der Größe der Stadt Würzburg. Rund 400 Kilometer Strecken erschließen die beiden Flöze, in denen kalium- und magnesiumhaltige Rohsalze in Tiefen zwischen 540 und 780 Metern abgebaut werden.



Fabrikbetrieb

Im Fabrikbetrieb des Werkes wird das geförderte Rohsalz bis auf Korngrößen von weniger als einem Millimeter aufgemahlen. Dann liegen die Mineralbestandteile einzeln vor und können durch Elektrostatische Aufbereitung (ESTA) oder Flotation getrennt und angereichert werden. Mit verschiedenen Kombinationsmöglichkeiten der mehrstufigen Aufbereitungsprozesse wird eine breite Palette von Standard- und Spezialdüngemitteln hergestellt – insgesamt ca. 1,3 Mio. Tonnen pro Jahr.

Qualitätsprodukte

Mit ihrer differenzierten Produktpalette von hochwertigen Düngemitteln und vielfältigen Produkten für industrielle, technische und pharmazeutische bzw. lebensmitteltechnische Anwendungen ist die K+S KALI GmbH in weiten Bereichen unseres Lebens verankert. Als unersetzliche Pflanzennährstoffe dienen Kalium und Magnesium der nachhaltigen Sicherung der Welternährung. Als Düngemittel ist z.B. Korn-Kali auf allen Böden und in fast allen Kulturen einsetzbar. Der ebenfalls in Neuhof produzierte ESTA Kieserit ist universell für den Einsatz in der Landwirtschaft, im Gartenbau und bei Sonderkulturen geeignet. Auch mit Magnesia-Kainit verfügt das Werk über ein weiteres Spezialprodukt, das speziell im Grünland- und Feldfutterbau eingesetzt wird. Die Herstellung von Qualitätsprodukten erfüllt höchste Ansprüche: Zertifikate von unabhängigen Prüforganisationen weisen erstklassiges Qualitätsmanagement für bedarfsgerechte Produkte und kompetente Dienstleistungen aus. Bei magnesium- und schwefelhaltigen Düngemitteln, mit denen K+S weltweit führend ist, nimmt das Werk Neuhof-Ellers eine wichtige Position ein. Dabei sind nicht nur ausgereifte und effiziente Produktionsverfahren, sondern auch die geografische Nähe sowie die gute Verkehrsanbindung für die Belieferung der Landwirtschaft in Europa, aber auch in Übersee, besonders vorteilhaft.

